

# Jackpot

MITTWOCH, 24. MÄRZ 2021  
20:15 Uhr



Das Erste



JACKPOT

# JACKPOT

MITTWOCH, 24. MÄRZ 2021  
20:15 UHR IM ERSTEN

*Maren arbeitet bei einem Abschleppunternehmen. Als sie in einem Wagen eine Tasche mit über 600.000 Euro findet, wird sie auf eine harte Probe gestellt. Ihr Mann Dennis muss nach einem Unfall das Laufen von Neuem lernen und ob die Versicherung die Behandlungskosten zahlt, ist ungewiss. Der plötzliche Geldsegen könnte für Maren und ihren Mann eine Perspektive bedeuten. Maren gibt der Versuchung nach: Sie nimmt das Geld an sich und will es trotz Dennis' Einwänden auch behalten.*

*EIN FILM ÜBER  
AMBITIONEN UND WIE MAN AN  
IHNEN ZERBRECHEN KANN.*

*Aber es gibt jemanden, der die 600.000 Euro vermisst. Einer, der keine Kompromisse macht, nicht verhandelt und keinen Finderlohn zahlt: Henning Karoske. Mit dem Geld will er sich und seiner Familie eine neue, legale Existenz aufbauen. Seinen ehemaligen Mitarbeiter, der ihn bestehlen wollte, hat er bereits beseitigt. Nun will er sein Geld zurück. Henning braucht nicht lange, um Maren zu finden und sich auf ihre Spuren zu heften. Doch Maren nimmt es mit ihrem Gegner auf. Sie ist härter als es den Anschein hat und hat Erfahrungen, mit denen Henning Karoske nicht rechnen konnte. Zwischen den beiden beginnt ein erbittertes Katz- und Maus-Spiel, bei dem es kein Zurück mehr gibt.*

**Der Thriller von Drehbuchautor Frédéric Hambalek und Regisseurin Emily Atef spielt mit Rollenerwartungen und fesselt immer wieder mit unerwarteten Wendungen. Darin verwoben entfaltet sich das Drama von Figuren, die einander in ihren Lebensträumen ähnlicher sind als sie ahnen, aber auch in der fatalen Entschlossenheit, diese umzusetzen. Mit großer Glaubwürdigkeit lassen Rosalie Thomass, Thomas Loibl und Friedrich Mücke diese Figuren in ihrer Differenziertheit, aber auch in ihren tragischen Zügen lebendig werden.**

---



JACKPOT



# JACKPOT

<b>MAREN</b>	ROSALIE THOMASS
<b>HENNING</b>	THOMAS LOIBL
<b>DENNIS</b>	FRIEDRICH MÜCKE
<b>ANGELIKI</b>	ARTEMIS CHALKIDOU
<b>GERHARD</b>	HILMAR EICHHORN
<b>EVI</b>	ANNIKA MEIER
<b>JENNY</b>	LORNA ISHEMA

<b>REGIE</b>	EMILY ATEF
<b>DREHBUCH</b>	FRÉDÉRIC HAMBALEK
<b>KAMERA</b>	BERNHARD KELLER
<b>SCHNITT</b>	BERND EUSCHER
<b>MUSIK</b>	CHRISTOPH M. KAISER JULIAN MAAS
<b>SZENENBILD</b>	BEATRICE SCHULTZ
<b>KOSTÜMBILD</b>	GIOIA RASPÉ
<b>BESETZUNG</b>	ANJA DIHRBERG
<b>PRODUKTION</b>	SOPHIE VON USLAR
<b>REDAKTION</b>	KATHARINA DUFNER

*Eine Produktion der Constantin Television im Auftrag des SWR.  
Gedreht November / Dezember 2019 in Brandenburg*



JACKPOT



JACKPOT

*ROSALIE THOMASS*



*JACKPOT*





A close-up portrait of a man with a bloody forehead and a dark coat. The man has a serious, intense expression. The background is blurred, suggesting an indoor setting with architectural elements like columns.

**THOMAS LOIBL**

**JACKPOT**



**FRIEDRICH MÜCKE**

*JACKPOT*

# JACKPOT

## 3 FRAGEN AN ROSALIE THOMASS

### **WAS HAT SIE AN DER ROLLE DERMAREN RESPEKTIVE AN DIESEM PROJEKT GEREIZT?**

Das Drehbuch zu »Jackpot« war eines der besten Drehbücher, das ich je in den Händen hielt. Mir war sofort klar, dass ich Maren spielen muss. Besonders fasziniert haben mich ihre unglaublich starke Überzeugung, im Recht zu sein mit dem was sie tut, die Spannung in Kombination mit einem ganz leisen feinen Humor. Egal, wie sehr sie sich – und alle um sich herum – in Gefahr bringt: sie hält sich immer an ihrem Glauben fest, dass alles gut wird. Diese positive Kraft, auch in ihrer Naivität, die hat mich gerührt und interessiert. Ich habe ihr so sehr gewünscht, dass die Geschichte gut aus geht! Wunderbar waren auch all die Dinge, die ich als Maren tun durfte: einen riesigen Abschlepper fahren, Schießen, Stunt-Autofahrten machen, meinen Kollegen Friedrich Mücke durch die Gegend tragen. Auf so etwas habe ich lange gewartet, ich finde, man traut uns Schauspieler\*innen in dieser Hinsicht noch viel zu wenig zu. Ich habe für alles trainiert und durfte schlussendlich alles selber machen. Das war eine Herausforderung, die mir sehr viel Freude bereitet hat.

**IHRE ROLLE IN »JACKPOT« IST SEHR KÖRPERLICH, SIE SPIELEN IM WAHRSTEN SINNE DES WORTES EINE STARKE FRAU, DIE IHREN GELÄHMTE MANN AUCH TRAGEN MUSS. AUCH IN IHREM HANDELN IST SIE STARK.**

### **WOHER NIMMT MAREN DIESE KRAFT?**

Ich glaube dieser Begriff der »starken Frau« ist ein Missverständnis, das uns schon viel zu lange begleitet, um etwas ganz Simples zu beschreiben: einfach eine spannende Filmfigur. Eine interessante Filmfigur kämpft immer für oder gegen etwas – und entwickelt im Laufe der Geschichte ungeahnte Kräfte, ob Mann oder Frau. Maren kämpft für ihr Lebensglück, für ihre große Liebe Dennis, vor allem aber befindet sie sich bald im Kampf um Leben und Tod. Sie hat diese ungebremsste Hoffnung darauf, dass das Leben es endlich gut mit ihr meint – das lässt sie über sich hinauswachsen. Diese Vision von einem guten Ausgang der Geschichte.

### **»JACKPOT« IST IHR ERSTER THRILLER. SIND SIE EIN FAN DES GENRES?**

Ob Thriller oder Komödie, mich interessieren in erster Linie die Menschen, also die Figuren. Für mich spielt das Genre eher eine untergeordnete Rolle bei der Auswahl der Stoffe. Für mich ist »Jackpot« in erster Linie eine Liebesgeschichte, die im Deckmantel eines Thrillers daherkommt. Aber ich bin eine sehr dankbare Zuschauerin für das Genre Thriller: Obwohl ich ganz genau weiß, dass gleich von hinten der Mörder auftaucht, erschrecke ich fürchterlich, wenn es dann wirklich soweit ist. Ich bin sehr leicht zu erschrecken.

# JACKPOT

## 3 FRAGEN AN THOMAS LOIBL

### **WAS TREIBT DIE FIGUR DES KRIMINELLEN HENNING AN? WOHER KOMMT SEINE KALTBLÜTIGKEIT?**

*Henning ist an einem ganz bestimmten Punkt in seinem Leben angekommen. Er hat sich entschieden mit seiner noch jungen Familie, seiner jüngeren Frau und seiner achtjährigen Tochter, auszusteigen und ein komplett anderes Leben zu beginnen. Auszusteigen aus einem Leben im kriminellen Milieu, dass er nach einer militärischen Laufbahn begonnen hatte. Sicher war er bis zur Geburt seiner Tochter immer ein Einzelkämpfer gewesen, was ihm sowohl beim Militär, als auch im Milieu einen gewissen Ruf verschafft hat. Eine Mentalität, die sich in Unnahbarkeit und Misstrauen und einer brutalen Durchsetzungsfähigkeit zeigt, die aber im Kampfeinsatz und auf der Straße das eigene Überleben sichert und vor allem am erfolgreichsten scheint.*

*Durch seine Tochter vor allem, lernt er eine ganz andere Seite des Lebens kennen. Das bringt ihn dazu ein kleines Vermögen beiseite zu schaffen um damit in ein kleines Paradies zu entfliehen.*

*Das ausgerechnet diese Barschaft ihm gestohlen wird, setzt alle antrainierten Mechanismen in ihm frei, um dieses Paradies zu schützen. Es geht zunächst also um seine Familie, seine Tochter, um eine andere Zukunft. Darum ist er so konsequent und kaltblütig. Dann aber, wenn es eigentlich schon aussichtslos scheint ist, geht es nur noch um das Prinzip des Kampfes – siegen oder untergehen.*

### **DER FILM IST EINE INTERESSANTE MISCHUNG AUS THRILLER UND DRAMA MIT EINER GUTEN PORTION SCHWARZEM HUMOR. WAS HAT SIE AN DER ROLLE GEREIZT?**

*Mich hat eben diese Mischung so gereizt. Henning erscheint zunächst als dunkle klassische Killerfigur, hat jedoch, wenn wir ihn mit seiner Tochter sehen eine ganz andere sehr emotionale Seite plötzlich. So ist die Jagd nach seinem Geld auch immer seine Not, das erhoffte kleine, aber friedliche Leben mit seiner Familie zu schützen.*

### **WIE WAR DIE ZUSAMMENARBEIT MIT EMILY ATEF?**

*Emily ist eine Cineastin, und ich liebe ihre besondere Art zu kommunizieren, immer mit einem unmittelbaren Blick auf ihre SchauspielerInnen, und mit einem ganzen Team eine Atmosphäre zu schaffen, die so eine Erzählung wie "Jackpot" braucht. Im Wechsel zwischen fast heiteren, lebensnahen Situationen und höchster Spannung und Emotionalität. Wunderbar. Ich hoffe sehr mit ihr wieder einmal auf eine solche Reise gehen zu dürfen.*

# JACKPOT

## 3 FRAGEN AN **FRIEDRICH MÜCKE**

### **SIE SPIELEN EINEN MANN IM ROLLSTUHL, DER SEHR VON DER HILFE SEINER FRAU ABHÄNGIG IST. WELCHES VERHÄLTNIS HABEN DIE BEIDEN UND WAS PASSIERT MIT DENNIS, ALS ER VON MARENS DIEBSTAHL ERFÄHRT?**

Tief im Inneren haben sie ein sehr besonderes, inniges Verhältnis. Ein sehr vertrautes Verhältnis. Sie kennen sich gut, sie kennen sich lange. Sie lieben sich. Sie helfen und unterstützen sich. Wobei dieses Helfen einseitiger geworden ist, seit Dennis im Rollstuhl sitzt. Sie stützt ihn. Nicht umgekehrt. Nach Dennis' Unfall hat sich viel verändert. Und verändert sich zunehmend. Je mehr Zeit vergeht, desto beschwerlicher wird der Alltag, die Beziehung zueinander nimmt ab. Für beide ist das spürbar, aber sagen könnten sie es noch nicht. Beide bemühen sich beieinander zu bleiben, den anderen noch zu sehen. Ihn nicht zu vergessen. Doch das Selbstbewusstsein schwindet immer mehr. Bis zur Tasche. Die gibt Hoffnung. Auf ein Ausbrechen. Eine Fahrplanänderung. Raus aus dem Leben, dass man so nie wollte. Eine Heilung. Für beide. Aber für ihn? Die Tasche. Der Diebstahl. Das Geld. Die Gefahr. Dennis zögert. Will Maren nicht gefährden. Sich nicht gefährden. Sich selbst nicht auf Kosten anderer bereichern. Er will es selbst schaffen. Mit Maren. Zusammen. Kann nicht lügen. Will nicht lügen. Er greift ein. Gegen Maren. Für eine gemeinsame Zukunft.

### **WELCHE ROLLE ÜBERNIMMT DENNIS IN DEM KAMPF UM DAS GELD?**

Auge in Auge mit der Gefahr wird Dennis sich fügen. Er muss. Er hat keine Wahl.

Sich selbst zu retten. Maren zu retten, steht an wichtigster Stelle. Er muss sich helfen lassen, unter erschwerten Bedingungen. Todesangst. Flucht. Kein sicheres zu Hause. Das alles im Rollstuhl. Maren, die Einzige die ihm helfen kann. Er muss es zulassen. Er muss. Zu wenig Zeit.

### **DENNIS IST DURCH SEINEN UNFALL ZU DOPPELTER PASSIVITÄT VERURTEILT, IN DER BEWEGUNG WIE AUCH WAS DIE HANDLUNGsimpulse BETRIFFT. WAS WAR DIE HERAUSFORDERUNG BEIM SPIELEN FÜR SIE UND WARUM?**

Eine Herausforderung war sicherlich das Abnehmen. 10 Kilo in 6 Wochen Vorbereitungszeit. Das war taff. Und bis dahin wurde noch keine einzige Klappe geschlagen. Zudem ging es darum, sich mit der Psychologie einer Figur zu beschäftigen, die stark an sich selber zweifelt und den Zustand nur schwer akzeptieren kann, nichts allein schaffen zu können. Sich immer und überall helfen lassen zu müssen. Ein Dilemma - für jeden Menschen.



JACKPOT

EMILY ATEF



JACKPOT



*JACKPOT*



## Impressum

### Herausgeber

Südwestrundfunk / **Presse und Public Affairs**

### Redaktion

Annette Gilcher

### Bildredaktion

Thorsten Hein

### Grafik-Design

SWR Design 2020 /

Jutta Haderer

## Pressekontakt

### Südwestrundfunk

Annette Gilcher

Tel. 07221 929 24016

E-Mail: [annette.gilcher@SWR.de](mailto:annette.gilcher@SWR.de)

### Lindenfels Public Relations,

**Christina von Lindenfels, Luisa Lazarovici**

Tel. 089 130 100 6 10

Mail: [post@lindenfels-pr.de](mailto:post@lindenfels-pr.de)

DasErste.de [www.ard-foto.de](http://www.ard-foto.de)

[ardTVaudio.de](http://ardTVaudio.de)